

Essener Friedensforum

Geplantes VHS-Programm Herbst 2021

Russland und Deutschland - zwischen Feindbild und Faszination

Ein zentrales Ereignis zwischen Russland und Deutschland im 20. Jahrhundert war der deutsche Überfall auf die Sowjetunion im Zweiten Weltkrieg mit dem anschließenden Kriegsbeitrag der UdSSR zum Sieg über Nazideutschland. Das Verhältnis beider Länder ist allerdings viel differenzierter. So skizziert der Vortrag einige der wesentlichen historischen Hintergründe, bezieht aber auch die aktuellen Entwicklungen in den bilateralen Beziehungen ein. Auf diese Weise können die Gründe für bestehende Sympathien, Ressentiments oder gar Feindbilder freigelegt werden. Der Referent ist Journalist und exzellenter Kenner der russischen Verhältnisse.

Reinhard Lauterbach

Mittwoch, 15. September, 19-21 Uhr, entgeltfrei, VHS

Klimakrise zwischen Militarisierung und Frieden

Klimaveränderungen erzeugen und verschärfen soziale, ethnische und geostrategische Konflikte durch Ausbeutung und Vernichtung von Ressourcen, Naturkatastrophen, Vertreibung und Flucht. Der Referent leitet die Forschungsgruppe Klimawandel an der Uni Hamburg und ist aktiv im Vorstand der Naturwissenschaftler:innen-Initiative, die sich für die Verantwortung der Wissenschaft für Frieden und Zukunftsfähigkeit einsetzt. Er wird den Zusammenhang von Klimakonflikten und Militarismus sowie Alternativen für Klimagerechtigkeit, Frieden und Abrüstung aufzeigen.

Prof. Dr. Jürgen Scheffran

Mittwoch, 10. November, 19-21 Uhr, entgeltfrei, VHS

Sicherheit neu denken - Von der militärischen zur zivilen Sicherheitspolitik

Angesichts zunehmender Militarisierung und neuer Kriege in der Welt wurde das Szenario „**Sicherheit neu denken**“ entwickelt. Im Rahmen der gegebenen gesellschaftlichen Verhältnisse sollen in einem Prozess der Bürgerbeteiligung Sichtweisen verändert und politische Entscheidungsträger zu einem Umdenken bewegt sowie konkrete Schritte aufgezeigt werden, um einen Militärausstieg Deutschlands bis zum Jahr 2040 zu erreichen.

Der Referent ist Projektkoordinator der Initiative und stellt diese vor.

Ralf Becker

Mittwoch, 19. Januar, 19-21 Uhr, entgeltfrei, VHS